Kundmachung



Magistratsabteilung III

Stadtplanung, Mobilität und Integration

SachbearbeiterIn DIⁱⁿ(FH) Claudia Wicht, DW 4102 Ort, Datum Innsbruck, 30.06.2025

Es wird gemäß § 66 Abs. 2 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 - TROG 2022, LGBI. Nr. 43, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck in seiner Sitzung vom 26.06.2025 unter Pkt. 8 folgenden Bebauungsplan bzw. die Änderung des folgenden Bebauungsplanes gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2022 beschlossen hat:

Maglbk/61663/SP-BB-HU/1

Bebauungsplan und Ergänzender Bebauungsplan Nr. HU-B10, Hungerburg, Bereich Höhenstraße 129 (als Änderung des Bebauungsplanes HU-B5), gemäß § 56 Abs. 1 und 2 TROG 2022

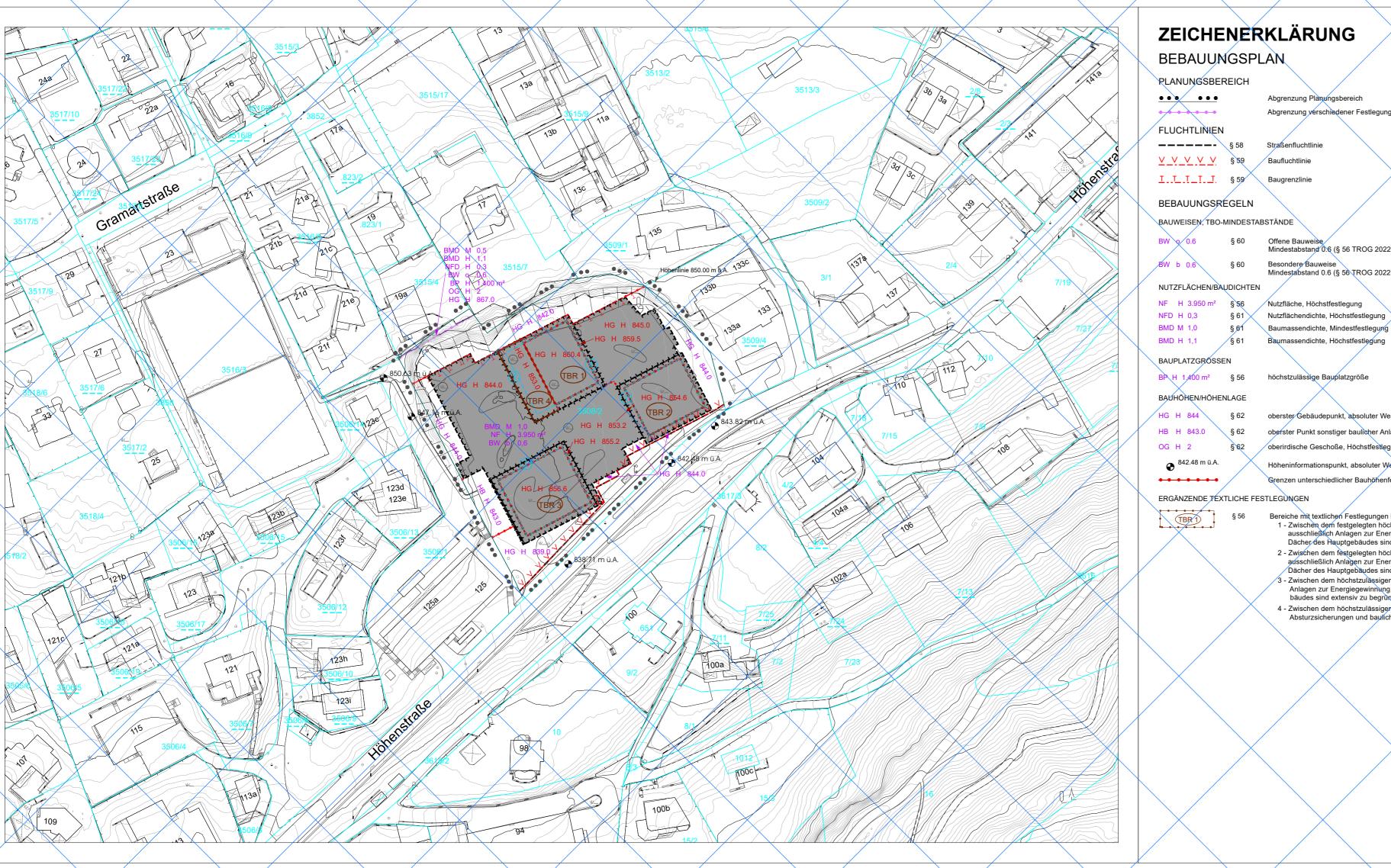
Maglbk/90775/SP-BB-WI//1

Bebauungsplan Nr. WI-B59, Wilten, Bereich Leopoldstraße 43 (als Änderung des Bebauungsplanes WI-B2), gemäß § 56 Abs. 1 TROG 2022

Die Bebauungspläne treten gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2022 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen (30.06.2025 – 14.07.2025) nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Landeshauptstadt Innsbruck am **15.07.2025**.

Die Bebauungspläne liegen gemäß § 66 Abs. 6 TROG 2022 während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck, Magistratsabteilung III / Stadtplanung, 4. Stock und online an der Amtstafel (https://www.innsbruck.gv.at/amtstafel) zur allgemeinen Einsicht auf.

Für den Gemeinderat Dr. Robert Schöpf Baudirektor



ZEICHENERKLÄRUNG

BEBAUUNGSPLAN

Abgrenzung Planungsbereich

Abgrenzung verschiedener Festlegungen innerhalb des Planungsbereiches

---- § 58 Straßenfluchtlinie

V_V_V_V S 59 Baufluchtlinie I_T_T_T_T. § 59 Baugrenzlinie

BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE

BW 0 0.6 § 60 Offene Bauweise Mindestabstand 0.6 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)

BW b 0.6 § 60 Besondere Bauweise Mindestabstand 0.6 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)

NF H 3.950 m² § 56 Nutzfläche, Höchstfestlegung NFD H 0,3 § 61 Nutzflächendichte, Höchstfestlegung Baumassendichte, Mindestfestlegung

BP H 1,400 m² § 56 höchstzulässige Bauplatzgröße

oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstrestlegung

oberster Punkt sonstiger baulicher Anlagen, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung § 62 oberirdische Geschoße, Höchstfestlegung /

> Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen

§ 56 Bereiche mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadenstruktur, Dachlandschaften und dgl.

1 - Zwischen dem festgelegten höchstzulässigen obersten Gebäudepunkt von 860,40 m ü.A. und der Höhe von 859,50 m ü.A. sind ausschließlich Anlagen zur Energiegewinnung, Aufzugsüberfahrten oder andere technisch notwendige Anlagen zulässig. Dächer des Hauptgebäudes sind extensiv zu begrünen.

- 2 Zwischen dem restgelegten höchstzulässigen obersten Gebäudepunkt von 854,60 m ü.A. und der Höhe von 853,40 m ü.A. sind ausschließlich Anlagen zur Energiegewinnung, Aufzugsüberfahrten oder andere technisch notwendige Anlagen zulässig. Dächer des Hauptgebäudes sind extensiv zu begrünen.
- 3 Zwischen dem höchstzulässigen obersten Gebäudepunkt von 856,60 m ü.A. und der Höhe von 855,40 m ü.A. sind ausschließlich Anlagen zur Energiegewinnung, Aufzugsüberfahrten oder andere technisch notwerdige Anlagen zulässig. Dächer des Hauptge bäudes sind extensiv zu begrünen.
- 4 Zwischen dem höchstzulässigen obersten Gebäudepunkt von 853,00 m ü.A. und der Höhe von 850,50 m ü.A. sind ausschließlich Absturzsicherungen und bauliche Anlagen zur Terrassengestaltung und -begrünung zulässig.

ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN

PLANUNGSBEREICH

••• Abgrenzung Planungsbereich

•/•••• Abgrenzung verschiedener Festlegungen innerhalb des Planungsbereiches

BAUHÖHEN/HÖHENLAGE

HG H 844 oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung

oberster Punkt sonstiger baulicher Anlagen, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung ● 842.48 m ü.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria

••••• Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen

SITUIERUNG DER GEBÄUDE



Gebäudesituierung - Höchstausmaß Hauptgebäude

Gebäudesituierung - Teilbereich, in dem ausschließlich bestimmte Gebäudebestandsteile zulässig sind 1 - Balkon-, Terrassen- und Vordachzonen

Daniela Senn

DI Irene Zelger

gezeichnet:

bearbeitet:

DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- ud Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmassstab 1:1000, Ausgabedatum April 2024;

DNSTK-Quelle: Mag.Abt. / Allgemeine Verwaltungsdienste / Stadtvermessung und Statistik, Ausgabedatum Juni 2024;

KOMBINIERTE FESTLEGUNGEN



Maßstab:

Zeichnungsnummer Datum:

Planverfasser:

5740

15.10.2024

Stadtmagistrat Innsbruck/ /

Stadtplanung, Mobilität und Integration

0 § 62 höchstzulässige Höhe für ein Gebäude oder einen Gebäudeteil

GEMEINDERATSBESCHLUSS **BEBAUUNGSPLAN UND** ERGÄNZENDER

gem. § 56 Abs. 1 und Abs. 2 TROG 2022

BEBAUUNGSPLAN

HU-B10

HUNGERBURG

Bereich Höhenstraße 129, Gp. 3508/2 KG Hötting

LANDESREGIERUNG ALS AUFSICHTSBEHÖRDE

mit Maglbk/61663/SP-FW-HU/1 beschlossen.

Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexlinger

ALLGEMEINE EINSICHT

Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration

Vom Gemeinderat am

Für den Bürgermeister:

gem. § 64 TROG 2022

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK

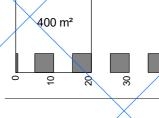
> Massstab des Übersichtsplanes M 1:50,000 Kennzeichnung des Änderungsbereiches

RECHTSGÜLTIGKEIT

Stadtplanung, Mobilität und Integration

gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

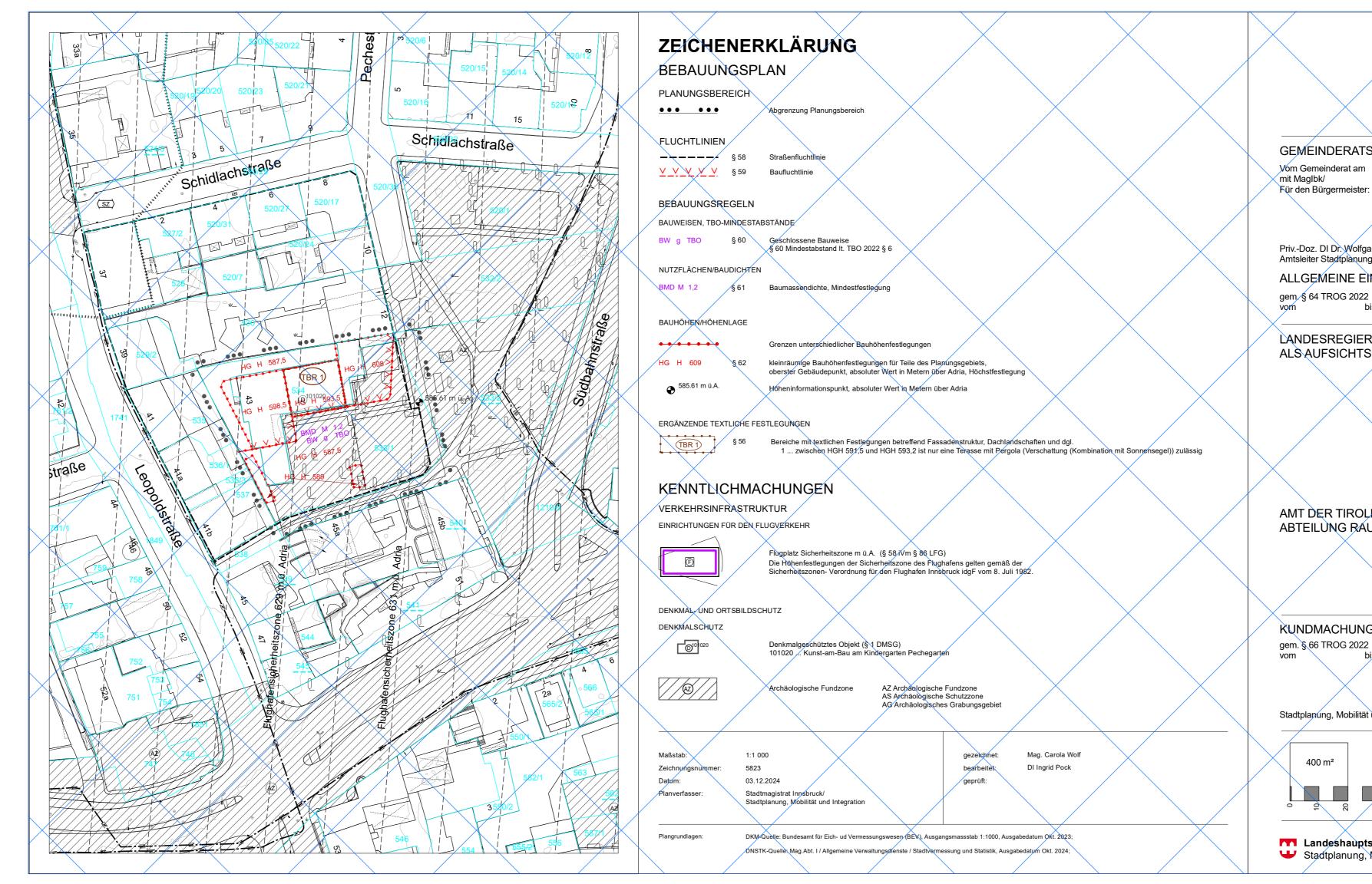
Mag. Christian Rath-Mitterstiller



KUNDMACHUNG

gem. § 66 TROG 2022

Landeshauptstadt Innsbruck Stadtplanung, Mobilität und Integration





SITRO-Nr. 101

GEMEINDERATSBESCHLUSS

Vom Gemeinderat am mit Maglbk/

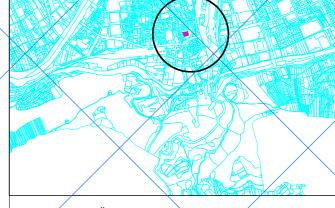
Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexlinger Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration

ALLGEMEINE EINSICHT

gem. § 64 TROG 2022

LANDESREGIERUNG ALS AUFSICHTSBEHÖRDE

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK



Massstab des Übersichtsplanes M 1:50.000 Kennzeichnung des Änderungsbereiches

KUNDMACHUNG gem. § 66 TROG 2022

RECHTSGÜLTIGKEIT gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

BEBAUUNGSPLAN

(als Änderung des Bebauungsplanes WI-B2)

gem. § 56 Abs. 1 TROG 2022

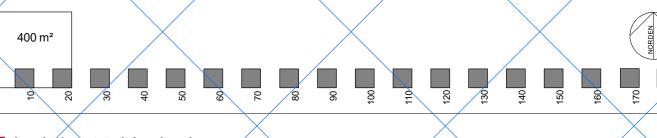
WI-B59

Bereich Leopoldstraße 43

WILTEN

Stadtplanung, Mobilität und Integration

Mag. Christian Rath-Mitterstiller



Landeshauptstadt Innsbruck Stadtplanung, Mobilität und Integration